



Botte vom Welzheimer Wald

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Ausgabestage: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Illustriertem Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Welzheim 1 M. 5 Pf., im Oberamtsbezirk Welzheim durch Postbezug 1 M. 25 Pf., außerhalb desselben 1 M. 45 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einspaltige Petitzeile oder deren Raum im Oberamtsbezirk Welzheim 9 Pf., außerhalb des Bezirks 12 Pf. Telefon Nr. 2.

Nr. 183.

Welzheim, Sonntag den 25. November 1900.

34. Jahrgang.

Bestellungen

auf den
Botte vom Welzheimer Wald
für den Monat
Dezember

können bei allen Postanstalten und Postböten sowie bei unseren Agenten und bei der Expedition selbst gemacht werden. Die Redaktion.

Aus dem Bezirk und Umgebung.

□ **Welzheim**, 24. November. Der im Oberamtsbezirk Welzheim im Wege der Schätzung ermittelte Geldwert des diesjährigen Ertrags an Obst in den einzelnen Gemeinden ist folgender:

Gemeinden	Äpfel	Birnen	Pflaumen und Zwetschgen	Stiefeln	Zusammen
Welzheim	16000	750	150	60	16960
Altdorf	13000	2160	2100	90	17350
Großschönbach	35169	9680	2198	200	47247
Küfersbach	12400	4400	50	10	16860
Hirschentruberg	19200	2700	150	—	22050
Forst	14400	1600	300	48	16348
Fräßbrunn	32000	2000	600	—	34800
Häbersberg	49500	2400	4200	264	56364
Häbersberg	55200	10200	480	600	66480
Mittertschönbach	20000	1200	1000	—	22200
Malsbhausen	22000	3200	3000	280	28480
Malsbhausen	20000	2000	3000	150	25150
Zusammen	308869	42290	17228	1902	370289

Im Jahre 1899 war der Geldwert des Obsttrags zu 68 000 M geschätzt, er beträgt also heuer mehr 302 289 M. Der Durchschnittspreis pro Zentner beziffert sich für Äpfel auf 2 M 13 S, Birnen 1 M 88 S, Pflaumen und Zwetschgen 2 M 90 S und Stiefeln 6 M 20 S.

Württemberg.

Das württ. Kriegsministerium hat soeben eine Verlustliste herausgegeben, welche die Abgänge der Württemberger beim ostasiatischen Expeditionscorps enthält. Die Liste Nr. 1 weist folgende Namen auf:

- 1) Sanitäts-Sergeant Ed. Fuchs aus Hölbrunn, Kreis Eggenfelden, vom Armeekorps-Oberkommando, früher Feld-Ärt. Reg. Nr. 13, gestorben 30. 8. Uden, Hitzschlag, Dampfer Sachsen.
- 2) Musikant Joh. Adam Kupfern aus Untermusbach, OA. Freudenstadt, von der 8. Comp. des 3. ostasiat. Inf.-Reg., früher 2. Comp. 8. Inf.-Reg. Nr. 126, gestorben.
- 3) Musikant Joh. Christian gen. Karl Schneid aus Heuberg, Gem. Pfedelbach, OA. Dehringen, von der 8. Comp. 6. ostasiat. Inf.-Reg., früher 3. Comp. 10. Inf.-Reg. Nr. 180, gestorben.

Stuttgart, 23. Nov. Die Volkspartei hat für die Landtagswahl dem Kommerzienrat Ghni als Wahlkandidaten aufgestellt.

Waiblingen a. G., 22. Nov. Domänenpächter Chr. Reiningen vom Kirchhof, Gemeinde Ochsenbach, OA. Bradenheim, Vater von 6 Kindern, ist gestern nacht mit seinem Fuhrwerk auf dem Heimweg auf noch unbekannter Weise verunglückt; er wurde tot auf der Straße aufgefunden.

Lauffen a. N., 23. Nov. Ueberfahren und sofort getötet wurde in vergangener Nacht in nächster Nähe des Bahnhofs durch Zug 184, der von Bleibheim kommend, um 12 Uhr 12 Min. hier eintrifft, der von Dittmarsheim gebürtige, 24 Jahre alte, unverheiratete Schuhmacher Nollenberger, der schon seit Jahren hier beschäftigt ist. Dem Unglücklichen wurde der Kopf abgefahren.

Bon der Ringig, 22. Nov. Als der um 9 Uhr 31 Min. in Schiltach eintreffende Güterzug gestern zwischen Halbmeil und Schiltach einen Felseneinschnitt passierte, wurde durch einen herabfallenden großen Felsblock ein Güterwagen zur Hälfte zertrümmert und an dem vorangehenden Wagen das Bremserhäuschen eingeschlagen. Bremser Bögele aus Freudenstadt erlitt leichte Verletzungen am Kopfe. Nach einer Stunde war das Geleise wieder frei.

Deutschland.

Heidelberg, 23. Nov. Im Walde bei Eiterbach wurde an der 35 Jahre alten Ehefrau des Handelsmanns Hedemann ein Lustmord verübt. Als Thäter, der das Opfer durch Messerstiche und einen Schuß tötete, wurde Tagelöhner Hedemann in Eiterbach verhaftet.

Ausland.

Marseille, 22. Nov. Kurz vor 9 Uhr vormittags lief die „Gelderland“ im Hafen ein und gab 21 Salutschüsse ab, die die Hafenbatterie erwiderte. Am Landungsplatz hatte das Empfangskomitee Aufstellung genommen; gegenüber dem Landungsplatz hatten Militärvereine mit ihren Fahnen sich aufgestellt. Im Hafen umschwärmten zahlreiche Boote die „Gelderland“. Aus der Volksmenge erklangen von Zeit zu Zeit die Rufe: „Es lebe Krüger! Hoch die Buren!“ Um 10 Uhr brachte eine Schaluppe den Dolmetscher Krügers an Land, der dem Empfangskomitee mitteilte, daß die Landung Krügers erst gegen mittag erfolgen könne.

Marseille, 22. Nov. Präsident Krüger landete um 11 Uhr vormittags unter begeisterten Rundgebungen der gewaltigen am Quai versammelten Menschenmenge, die fortwährend Hochrufe auf Krüger und die Buren ausbrachte.

Brüssel, 22. Nov. Der Marceller Berichterstatter des „Petit Bleu“ hatte eine lange Unterredung mit Krüger. Der greise Präsident bezeichnete als Hauptzweck seiner Reise den Versuch, eine Intervention der Großmächte herbeizuführen. Sollte der Versuch scheitern, so werden die Buren noch Jahre lang bis zum letzten Mann kämpfen. Krüger schätzt die bisherigen Verluste der Engländer auf 100,000 Tote und Verwundete, die der Buren auf 16,000 Mann, worunter 10,000 Gefangene. Krüger führt den Umschwung der Stimmung Kaiser Wilhelms gegenüber den Buren auf die vorjährige Berliner Reise Cecil Rhodes' zurück; er sprach deshalb die Absicht aus, eine Unterredung mit dem Deutschen Kaiser anzustreben.

Marseille, 23. Nov. Die „Gelderland“ ist gestern abend wieder von hier abgegangen.

— Aus Marseille wird gemeldet: Präsident Krüger wird bereits heute nach Paris abreisen, wo er acht Tage zu verweilen gedenkt. Von Paris begleitet er sich direkt nach dem Haag und wird von dort aus die Chamberlain betreffenden Schriftstücke veröffentlichen.

Paris, 23. Nov. Das „Journal“ schreibt: Da England die Annetierung der beiden Republiken bisher den Mächten nicht notifiziert, so beschloß die Regierung, den Präsidenten Krüger mit den einem infognito reisenden Staatschef gebührenden Ehren zu empfangen. Präsident Douhet werde den Präsidenten Krüger, falls dieser es wünsche, im Elysee empfangen und seinen Besuch erwidern.

— Aus London wird dem Lok.-Anz. gemeldet: Der großartige Empfang des Präsi-

denten Krüger in Marseille erbittert in hohem Grade; namentlich werden die Angriffe auf die englische Nation in der Rede des Präsidenten für eine Verletzung der französischen Neutralität erklärt, welche die Regierung der Republik nicht hätte dulden dürfen.

Wie über Paris gemeldet wird, soll im Befinden des Zaren ein ernster Rückfall eingetreten sein; in St. Petersburg hege man schwere Besorgnisse.

Sofia, 21. Nov. Auf der neuen Eisenbahnlinie Ruffschud-Tirnowa ist ein Personenzug entgleist. Ein Offizier wurde getötet, neun Reisende trugen Verletzungen davon.

London, 22. Nov. Der „Evening Standard“ verbreitet unter Vorbehalt das Gerücht, daß Feldmarschall Lord Roberts vom Pferde gestürzt sei und sich schwere Verletzungen zugezogen habe. Daily Telegraph veröffentlicht eine von amtlicher Stelle herrührende Meldung:

Lord Roberts stürzte am Sonntag mit seinem Pferde, er blieb jedoch, obwohl er durch den Sturz angegriffen wurde, unverletzt und erledigte gewohnte dienstliche Geschäfte. Gleich nach dem Unfall teilte Lord Roberts dem Kriegsministerium telegraphisch mit, er verspüre keinerlei Beschwerden infolge des Sturzes.

London, 23. Nov. Wie von Eingeborenen verlautet, haben Präsident Stejn und Kommandant Dewet die englischen Linien zwischen Abta und Marrians an der Spitze von etwa 10,000 Büren durchbrochen.

London, 23. Nov. „Manchester Guardian“ stellt fest, daß die Nachrichten aus Südafrika täglich schlimmer lauten. Der Kriegsschauplatz gewinnt täglich an Umfang. Das Ergebnis der früheren Stege ist durch die jüngsten Ergebnisse vernichtet.

— Von den Philippinen. Die letzten Nachrichten aus Manila lauten, wie aus

New-York gemeldet wird, sehr ungünstig. Vor der Präsidentenwahl wurde amtlich erklärt, die Freiwilligen würden zum Weihnachtsfeste in der Heimat sein; jetzt heißt es, daß kein Soldat auf den Philippinen zu entbehren sei.

New-York, 20. Novbr. Gestern abend suchte ein Cyclon die Stadt Columbia (Tennessee) heim und vernichtete die im Nordwesten gelegenen Stadteile. Soweit bisher bekannt, sind 15 Weiße und 22 Neger umgekommen.

New-York, 21. Nov. (Reuter.) Auch an anderen Orten in Tennessee und Mississippi richtete der Cyclon Verwüstungen an.

* Offen. Bräutigam: „Ist es Dir auch nicht zu wenig, daß ich nur ein Schustergehilfe bin?“ — Dienstmädchen: „O, durchaus nicht; unsere Köchin hat jetzt einen Feldwebel, und die hat auch mit einem Schustergehilfen angefangen!“

Belanntmachungen.

Wählerversammlungen.

Nächsten Sonntag den 25. November d. Js. in Alsdorf vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr im „Sirsch“, in Kaiserobach nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr im „Röfle“, in Welzheim abends 6 Uhr im „Burgkeller“.

Tagesordnung:

Die Landtagswahl.

Referent: Karl Wagner, Bezirksführer aus Gmünd.

Zu obigen Versammlungen werden die Wähler zu recht zahlreichem Besuch freundlich eingeladen.

Das sozialdemokratische Wahlkomitee.



Militär-Verein Welzheim.

Monats-Versammlung

Sonntag, den 25. November 1900 nachmittags $\frac{1}{3}$ Uhr bei Mitglied H. Weller z. „Röfle“.

Tagesordnung:

- Weihnachtsfeier.
- Aufnahme neuer Mitglieder.
- Laufendes.

Zu zahlreicher Beteiligung werden die Mitglieder freundlich eingeladen.

Der Ausschuß.

Schuld- und Bürgscheine sind vorrätig in der Buchdruckerei ds. Bl.

Matth. Klenk, Welzheim

hält zu ganz bedeutend reduzierten Preisen in nur guter, tadelloser Ware, großes, neu-sortiertes Lager für bevorstehende Verbrauchszeit in

Wollwaren!

Damentapuzen	von Mark	1,50 ab,
Kinderkapuzen	" "	0,60 "
Plüschkapuzen	" "	1,00 "
Kindermützen	" "	0,40 "
Jagdmützen	" "	0,30 "
Pipfelmützen	" "	0,40 "
Kinderkleidchen	" "	1,00 "
Kinderkittel	" "	0,50 "
Windelhofen	" "	0,30 "
Leibhofen	" "	0,60 "
gestricke Kinderstühle	" "	0,50 "
Fäustlinge	" "	0,25 "
Kindershawls	" "	0,20 "
Unterröcke	" "	0,90 "
Schultertragen	" "	1,50 "

Wollwaren!

Herrnunterhosen	von Mark	0,80 ab,
Damenunterhosen	" "	0,90 "
Handschuhe	" "	0,40 "
Tançons	" "	1,20 "
Cachenez	" "	0,30 "
Damenschawls	" "	0,80 "
Herrenschawls	" "	0,60 "
gestricke Westen	" "	2,00 "
Soden	" "	0,30 "
Strümpfe	" "	0,70 "
Stüßer	" "	0,20 "
Zwischhandschuhe	" "	0,50 "
Flanellhemden	" "	1,00 "
Tricothemden	" "	1,00 "

u. f. w.

Wollgarne.

Wollgarne.

Bettvorlagen, farbige Betttücher

in allen Preislagen.

Ein ordentliches Mädchen

nicht unter 20 Jahre wird gesucht in eine gute Stelle nach Schorndorf, welche auch das Kochen gut erlernen kann. Zu erfragen in der Red. d. Bl.

Alles probiert und herausgefunden, daß Carl Nill's Spitzwegerich-Brustbonbons die allerbesten Hausmittel geg. jed. Husten, Heiserkeit, Katarrh, Verschleimung etc., und nur echt in Paketen à 10 Pfg., 20 und 40 Pfg., also nicht offen ausgemogen, zu haben sind in Welzheim bei H. Hohly, Schwend, A. Stüber's Wte., Wäschbeuren, B. Kaiser, Wte.

J. Eppingers Fournierhandlung Stuttgart, 26. Olgastraße 26.



Ein Pferd

unter zwei die Wahl verkauft unter jeder Garantie. Kohle z. „Traube.“

Unterschlechtbad.

Ein jüngerer

Arbeiter

findet sofort dauernde Beschäftigung bei

Gottlob Schaal, Schuhmachermstr.

Breitenfürst.

Zugelaufen



ist mir ein kleiner Schnauzer.

Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben gegen Erstattung der Einrückungsgebühr und Fütterungskosten innerhalb acht Tagen bei mir abholen.

Gottfried Schüle.

J. Gix, Backnang,

empf. Zahnersatz jeden Systems in Gold und Kautschuk.

Blombieren der Zähne mit Gold, Silber und Email.

Zahnoperationen bei schonendster Behandlung.

Frische Bratwürste, Frankf. Bratwürste,

Saitenwürste

u. weiße Brekwurst fortwährend bei

Mehger Kohle.

Streng reelle u. billigste Bezugsquelle! In mehr als 150 000 Familien im Gebrauch!

Gänsefedern,

Gänsefedern, Schwannfedern, Schwannendannen u. alle anderen Sorten Bettfedern u. Dauen. Neuheit und beste Reinigung garantiert! Gute, preisw. Bettfedern v. Pfund für 0,60; 0,80; 1,40; 1,40. Prima Halb-dannen 1,60; 1,80. Polarfedern: halbwelt 2; weiß 2,50. Silberweiße Gänse- und Schwannfedern 3; 3,50; 4; 5. Silberweiße Gänse- u. Schwannendannen 5; 7; 8; 10. A. Göttingische Gänsedannen 2,50; 3. Polar-dannen 3; 4; 5. Jedes beliebig. Quantum postfrei geg. Nachn. l. Nachgeschicktes be-reitwillig auf unsere Kosten zurückgenommen.

Pecher & Co.

in Herford Nr. 80 in Bestalen. Proben u. ausführl. Preislisten, auch über Bettstoffe, umsonst u. porto frei! An-gabe der Preislagen erwünscht!

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten mache ich die schmerzliche Mitteilung, daß meine liebe unvergeßliche Schwester



Rösle Haasis,
geb. Blapp,

Freitag vormittag in Ebingen nach kurzem schweren Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bittet

Die Schwester:

Luise Unterzuber.

Welzheim, 24. Novbr. 1900.

Dankagung.

Seingelehrt von dem Grabe unserer nun in Gott ruhenden Mutter, Schwiegermutter und Großmutter



Catharine Pfizenmeier Witwe,
geb. Kaiser,

sagen wir Dank allen, die ihr die letzte Ehre zu ihrem Grabe gegeben haben, insbesondere sagen wir Dank für die vielen Besuche während ihres Krankenlagers sowie auch für die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrers am Grabe und für die liebevolle Pflege der Frau **Nusch** Witwe in ihren letzten Lebensstunden.

Dorothea Mössinger,
geb. Kaiser,

G. Mössinger.

Bruchsal, den 23. November 1900.

1900er

Wein ist ganz besonders gut
geworden, namentlich aber in unserm
Marktgräfler Land.

Seit Jahren hat es keinen so feinen Wein gegeben und auch außerordentlich viel; der Preis ist deshalb sehr nieder, wird aber wegen der starken Nachfrage bald erheblich steigen.

Jedermann wer nur kann, verschaffe sich einen größeren Vorrat von diesem 1900er Marktgräflerwein.

Wir liefern eine feine Qualität unter Garantie für Echtheit und Naturreinheit das Liter zu

50 Pfennig frachtfrei nach des Käufers Bahnstation und sehen baldigen Bestellungen entgegen.

Mayer-Mayer, Weingrosshdlg., Freiburg (Baden.)

Es giebt geringe Sorten schon von 38 Pfg. an, welche wir aber nicht führen, da jeder einsichtige Weinkäufer bei einem so kleinen Preisunterschied die besseren Sorten eines feinen Jahrgangs vorzieht. Wenn der Besteller seine eigenen Fässer zum Füllen einsetzt, wird 2% Rabatt bewilligt.

Wir leihen die Fässer und bewilligen Borgfrist.
Dieses Angebot erfolgt freibleibend: beiderseitiger Erfüllungsort ist
Freiburg (Baden.)

Welzheim.

Pfundreste

in Futter- und Winterwaren sortiert. Neu eingetroffen nur Stücke von 2-10 m, wovon sich per Meter auf 20-35 S stellt.

Matth. Klenk.

Murrhardt.

Gelegenheits-Kauf.

Es ist mir wieder gelungen einen großen Posten

wollener und halbwollener Decken

mit kleinen Fehlern unter Preis zu kaufen bestehend aus:

Halb- und reinwollener Jacquard-Bettdecken,

rote

naturell & braune

weiße Bügeldecken,

Baumwollener Jacquardbettdecken,

sowie eine große Partie

Halb- & reinwollener Pferddecke

zu staunend billigen Preisen, infolge größerer Abschlässe.

Zur Benützung resp. gefl. Ueberzeugung dieser günstigen Einkaufs-Gelegenheit lade ich Jedermann freundl. ein.

Chr. Becker.

Der Gesundheit ebenso zurüglich als wohlschmeckend sind die

MAGGI Produkte: Maggi zum Würzen,
Gemüse- und Kräftsuppen,
Sonnheu-Kapseln,
Gluten-Kakao.

Bestens empfohlen von **Heur. Hohly, Cond. und Spez.**

Welzheim.

Anzeige.

Meiner werten Kundschaft zur Nachricht, daß ich mein Geschäft in meinem an Herrn **F. Friz, Flaschner** verkauften Hause bis Februar weiterführen werde.

Achtungsvollst

F. Seiz, Sattler.

SCHUTZMARKE

Schneemann-
Seife,

Schneemann-
Seifenpulver

geben
schneeweiße Wäsche.
Überall vorrätlich.

SCHNEEMANN

Engros-Verkauf durch die Fabrikanten
Vereinigte Seifenfabriken, Stuttgart.

Alle Sorten

Bilder, Schulbilder

werden billig eingerahmt.

Vorhang-Galerien

werden jeder Größe angefertigt.

Chr. Gschwindt, Buchbinder.

Wollene Kleiderstoffe,

einfarbig, schwarz, blau, grün, rotbraun, grau,
noch zu den alten billigen Preisen bei

Carl Schæffer, Rudersberg.

Statt jeder besonderen Anzeige:

Christian Walter
Marie Schalkenmüller

Verlobte.

Aichstruth
Fellbach.

Welzheim.

November 1900.

Konrad Greiner
Christine Bauer

Verlobte.

Welzheim.

Thann
Welzheim.

Im November 1900.

Welzheim.

Hochzeits-Einladung.

Zu der am nächsten

Dienstag um 12 Uhr

in der hiesigen Kirche stattfindenden

Trauung

unserer Kinder laden freundlich ein.

H. und Chr. Fener.

Alfdorf.

Hochzeits-Einladung.

Zu unserer am Montag den 26. November
vormittags 11 Uhr in hiesiger Kirche stattfindenden

Trauung

sowie nachheriger geselliger Unterhaltung im Gasthaus
z. „Lamm“ erlauben wir uns Verwandte, Freunde und
Bekanntete freundlichst einzuladen.

Der Bräutigam: Karl Ginderer, Alfdorf.

Die Braut: Pauline Kieger, Ebersberg.

Wechselformulare

sind wieder vorrätig bei

L. Unterzuber.

Druck von L. Unterzuber in Welzheim. Verantwortlicher Redakteur L. F. Unterzuber.

Pfahlbronn. Hochzeits-Einladung.

Zu unserer am Donnerstag den 29. November
vormittags 11 Uhr in der Kirche zu Alfdorf statt-
findenden

Trauung

sowie nachheriger geselliger Unterhaltung im Gasthaus zum
„Röfle“ in Pfahlbronn laden wir Verwandte,
Freunde und Bekannte freundlichst ein.

Der Bräutigam: Johannes Knödler, Pfahlbronn.

Die Braut: Barbara Strobel, Hintersteinberg.

Feinstes geruchloses Bodenöl.

Ältere Fußböden und Treppen werden durch einfaches Ueberwischen
wie neu. **Erodinet Solaet** — harzt nicht — staubt nicht
— sehr ausgiebig empfiehlt C. Wist, Seiler, Welzheim.

Welzheim.

Geschäfts-Anzeige & Empfehlung.

Der geehrten Einwohnerschaft von hier und Umgebung mache
ich die ergebenste Anzeige, daß ich im Hause
des Herrn Bäckerstr. Brecht mein
Kundengeschäft wieder weiter führen werde.
Ich empfehle mich daher im Anfertigen von
Schuhwaren jeder Art, sowie auch in Reparaturen unter Zusicherung
guter und pünktlicher Arbeit.

Hochachtungsvoll

J. Heinz, Schuhmacher.

Welzheim.

Jagdgewehre

Lefauxes und Centralfeuer,
Zimmerflinten, Revolver, Pistolen
sowie die dazu gehörige Munition empfiehlt billigst
Chr. Bauer.

Schwarze woll. Strümpfe für Frauen,

„ „ „ „ Kinder,
Trikothemden, Unterleibchen, Frauenhemden, Unterhosen, Jagd-
westen, Sturmhosen, Gendarmen, Umschlagtücher,
Kinderkittel, Fausthandschuhe, fertige Unterröcke

billigst bei

Carl Schaeffer, Rudersberg.

Welzheim.

Neu! Neu! Blick Pulver

anerkannt bestes Pulvermittel für
alle Metalle per Paquet 10 und
20 S. Hauptniederlage bei
H. A. Bilfinger.

Vorzüglichsten

Rippentabak

10 Pfd. für M. 2.50 empfiehlt
H. A. Bilfinger.

Beste Kochende

Erbsen, Linsen, Bohnen
sind wieder zu haben bei
H. A. Bilfinger.

Welzheim.

Frisch eingetroffen:
Holl. Vollhärige,
Bismark-Härige
Albert Weller.

Sehr schöne

Speisezwiebel,

1-Pfund 6 S., 10-Pfund 50 S.
empfehlen
G. Schöber.

Tafelbohnen

empfehlen
Chr. Bauer.

Siezu eine Beilage
sowie das
Unterhaltungsblatt.